

Berlin Brandenburg

Grau ist keine Farbe

Ein Hoch auf Vielfalt und gesunden Wahnsinn

Auf dem ADAC Cargobike
Ein Erfahrungsbericht

Heimat neu erleben
Exklusive ADAC Entdeckertouren

KOSTENLOSE ANZEIGE URLAUBS-PROSPEKTE BESTELLEN

online auf urlaub-tipps.reise/233 oder:

- ▶ per Telefon kostenfrei: +49 40 389 00 777 (Mo.–So. 8–20 Uhr)
- ▶ per Post diesen Coupon senden an: Gallun GmbH & Co. KG
Bugdahnstraße 5 · D-22767 Hamburg
- ▶ per Fax an: +49 40 210 319 11

Bitte Ihre Postanschrift nicht vergessen!

A143	A147	A151	A155	A159	
A144	A148	A152	A156	A160	A163
A145	A149	A153	A157	A161	A164
A146	A150	A154	A158	A162	A165



A 03/2023

A143

nordsee

Urlaubsplaner
mit Ferienkarte

Tel. 04841 89750
www.nordseetourismus.de

A144

Ostseeheilbad
Graal-Müritz
Nimm dir Zeit!

Tourismus- u. Kur GmbH Graal-Müritz
Rostocker Str. 3, 18181 Graal-Müritz
Telefon: 038206 7030
www.graal-mueritz.de

A145

WARENDORF

Ein Tag in der Stadt
des Pferdes

Tagesausflüge für Gruppen

Tourist-Information
Tel. 0 25 81/54 54 54
tourismus@warendorf.de
warendorf.de

A146

**BÜHL
BÜHLERTAL
OTTERSWEIER**

Panoramawanderungen
Ortenauer Weinpfad
Genussradeln

www.buehl-buehlertal-ottersweier.de

A147

Schweiz entdecken

Individuelle
Bergferien

0261-9836-4000
manu-touristik.com

A148

Ostseebad Göhren auf Rügen

Unser Urlaubsmagazin 2023
www.goehren-ruegen.de
Tel. 038308-66790

A149

Echt vielfältig

Auf ins WaldReich

www.siegen-wittgenstein.info

A150

Lust auf Urlaub im

NATURPARK OBERER
BAYERISCHER WALD

**Der
Wald**
Erfischend
österrich.

Tourist Info, Tel. 09971/78 431
www.bayerischer-wald.org

A151

CALW

Die Hermann-Hesse-Stadt

Wandern auf dem
Wasser-, Wald-
und Wiesen-
pfad

Wanderparadies im Schwarzwald
Naturpark Augenblicke genießen
www.calw.de/Wandern

A152

Fränkisches Weinland

Wein, Main & Freizeit

Volkacher Mainschleife

www.volkach.de

A153

ELBERAD WEG

Elberadweg Handbuch
2023 jetzt bestellen!

www.elberadweg.de

A154

NATUR-ERLEBNISGEBIET BIGGESEE-LISTERSEE

Wandern
Radfahren
Shopping
Events

Entdecken Sie die Möglichkeiten!
TEL. 02722 - 657 92 40
www.BIGGESEE-LISTERSEE.COM

A155

FRANKISCHE
SCHWEIZ

fraenckische-schweiz.com

A156

NEUMARKT

STARKE STADT
STARKE GASTGEBER

Urlaub in Bayern:
Neumarkt in der Oberpfalz
Radfahren & Wandern · Kunst & Kultur
www.tourismus-neumarkt.de

Bayern

A157

Langeoog

Natur. Meer. Erleben.

www.langeoog.de

A160

Heute tanke ich Natur!

Infopaket gratis bestellen!

TEUTOBURGERWALD
T 0521 967 33 250
www.teutoburgerwald.de

A161

Zwischen Weser und Wiehengebirge

ZEIT FÜR DICH IM MÜHLENKREIS

Prospektmaterial
kostenlos unter
Tel.: 0571 80723171
info@muehlenkreis.de

www.MUEHLENKREIS.DE

A162

Paderborner Land

Wandern · Radfahren · Genießen

Tel. 05251 308-8111
www.paderborner-land.de

A158

**Miller
REISEN**

+ Galápagos

Peru | Kolumbien
www.miller-reisen.de/a2

A159

**Miller
REISEN**

Brasilien

www.miller-reisen.de/a1

A163

LEBENSQUALITÄT & GESUNDHEIT

REISEMAGAZIN 2023

BAD OEYNHAUSEN
staatsbad-oeynhausen.de

A164

HÖXTER CORVEY FÜRSTENBERG

A165

Horn-Bad Meinberg

Willkommen im Urlaub

Tel. 05234 20597-0
info@hornbadmeinberg.de
hornbadmeinberg.de

Verantwortlich für die Datenverarbeitung: Gallun GmbH & Co. KG, Britta Gallun, Bugdahnstraße 5, 22767 Hamburg, info@gallun.de. Wir verarbeiten Ihre Daten lediglich zur Weiterleitung an die Kataloganbieter. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 a) und b) DS-GVO. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Weitere Hinweise zum Datenschutz: www.urlaub-tipps.reise/datenschutz/erkennung und www.gallun.de



12

Farbwelt der 90er Ein Regenbogen ist bei Oliver Plöger nur ein Garagentor entfernt

Liebe Mitglieder,

die ersten Sonnenstrahlen locken, der Frühling ist da und mit ihm unsere Entdeckerlust. Angemessen farbenfroh starten wir dementsprechend in die erste Ausgabe unseres Regionalmagazins in diesem Jahr. Legen wir los!

Unsere Redakteurin hat sich prompt auf eines der neuen ADAC Cargobikes geschwungen, die an vielen Orten in Berlin und Brandenburg ausgeliehen werden können, und hat die Region nördlich von Neuruppin entdeckt. Ihr ehrlicher Erfahrungsbericht rund ums Lastenrad hilft vielleicht auch Ihnen bei einer Entscheidung.

Noch bunter treiben wir es in unserer zweiten Reportage, für die wir den Berliner Anwalt Oliver Plöger besucht haben. Denn „Olli“ sammelt nicht einfach nur Porsche 911; nein, in seinen Fuhrpark schaffen es nur die buntesten Stücke des süddeutschen Autobauers. Wer die Garage des Berliners betritt, sollte eine Sonnenbrille tragen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen. Genießen Sie das Farbspektakel.

Leon Strohmaier



4

Das Cargobike hat Potenzial, sagt unsere Redakteurin Julia. Herausforderungen gab es dennoch

INHALT

Wie eine Kapitänin auf hoher See
Wir haben das neue ADAC Cargobike auf Herz und Nieren getestet
Seite 4

Grau ist keine Farbe
Über die skurrile Sammlung eines skurrilen Berliners
Seite 12

Termine & Impressum
Exklusive ADAC Entdeckertouren
Seite 18



Wie eine Kapitänin auf hoher See

Unsere Autorin Julia Schoon hat die Chance genutzt und sich kostenfrei ein E-Lastenrad des ADAC ausgeliehen. Mit dem Triobike Boxter Air ist sie von Neuruppin nach Linum geradelt. Das hat sie erlebt

Text und Fotos: Julia Schoon

„Liegt es an mir oder am Rad?“, frage ich mich, als ich vor dem ADAC Büro in Neuruppin das erste Mal auf das E-Lastenrad steige. Oder vielmehr: zu steigen versuche, denn es kippt ein wenig unter mir weg. Natürlich fällt es nicht um, schließlich steht das Lastenrad mit seinen 42 Kilogramm Gewicht solide auf drei Rädern. Trotzdem steige ich alles andere als elegant auf und fühle mich auch bei meiner Proberunde über den Marktplatz ziemlich wackelig.

„Man muss sich an das Rad erst gewöhnen“, hatte mich Daniel Heinrich, Mitarbeiter in der ADAC Geschäftsstelle Neuruppin, vorgewarnt. Das sei ihm bei seiner Probefahrt auch so gegangen. Mehr Erfahrungswerte gibt es noch nicht mit dem brandneuen E-Lastenrad, das der ADAC seit dem letzten Spätsommer an sechs Stationen in Berlin und Brandenburg kostenlos verleiht.

Ich selbst saß auch erst einmal auf einem Pe-delec, denke jedoch regelmäßig darüber nach, mir eines anzuschaffen. Für meine alltäglichen Erledigungen in meiner Heimatstadt Berlin bin ich ohnehin fast immer mit dem Fahrrad unterwegs. Ein Lastenrad könnte für Einkäufe, Kind und Ausflüge allerdings das bessere Gefährt sein.

Heute also werde ich einen Tag lang genau so ein E-Lastenrad testen, begleitet von meinem Freund. Und weil wir sehr gerne Ausflüge nach Brandenburg unternehmen, haben wir uns eine

Hofladentour ausgeguckt: von Neuruppin ins Storch- und Kranich-Dorf Linum und eventuell noch weiter bis zu einem Ziegenhof mit Käserei und Restaurant.

Auf 66 Kilometer beläuft sich die Tour inklusive Ziegenhof, 52 Kilometer sind es bis Linum und zurück. Ob der Akku das leisten kann? Vielleicht. Laut Gebrauchsanweisung des Herstellers schlummern bis zu 90 Kilometer in einer Akkuladung, je nachdem, wie viel Unterstützung der Motor leisten muss. Leider könnten wir das Rad im Fall der Fälle unterwegs gar nicht aufladen – obwohl das theoretisch an jeder Haushaltssteckdose möglich wäre –, denn aus versicherungstechnischen Gründen dürfen wir den Akku nicht entnehmen. Es bleibt also etwas Unsicherheit zurück, wie weit wir kommen und ob sich das Rad ganz ohne Motor in diesem Szenario noch von der Stelle bewegen ließe. So wird unser Ausflug dann doch recht sportlich. Aber ich greife vor ...

Die Einweisung in der ADAC Geschäftsstelle verläuft präzise, erfreulich kurz und einfach: Es gibt einen An- und Ausschalter in Form eines kleinen Displays am Lenker, an dem man dann auch während der Fahrt die Stärke der elektrischen Unterstützung per Knopfdruck einstellt. Fünf Stufen gibt es, die angezeigt werden – neben Akkustand, gefahrener Strecke und Geschwindigkeit. In der Transportbox befinden sich zwei gepolsterte Sitzbänke mit Anschnallgurten, auf denen bis zu vier Kinder Platz finden. Maximal 150 Kilogramm trägt die Box. >

Brandenburg – ein Paradies für Rad-fahrende Doch gilt das auch auf dem Sattel eines Lastenrads? Julia weiß es jetzt

Wir stellen unsere Rucksäcke in die Box und radeln los: Ich auf dem E-Lastenrad, mein Freund auf einem E-Trekkingbike, das wir einige Häuser weiter in der Rad Passage geliehen haben.

Es sind nur ein paar hundert Meter von der ADAC Geschäftsstelle bis runter zum Ruppiner See, wo der Radweg beginnt, doch die sind mit Kopfstein gepflastert und haben es in sich. Das Rad schwankt unter mir, als wäre es betrunken, weshalb ich im Schnecken tempo und mit reichlich Abstand zu den parkenden Autos fahre. Dadurch nimmt mein 93 Zentimeter breites Lastenrad fast die ganze Fahrspur ein. Das Gute daran: Zum ersten Mal im Leben fühle ich mich mit einem Fahrrad auf der Straße als ernst genommene Verkehrsteilnehmerin. Den Leuten im Auto bleibt ja auch gar nichts anderes übrig.

Endlich haben wir den Radweg erreicht, der direkt am Seeufer entlangführt. Er ist autofrei und glatt asphaltiert. Ich schalte den E-Motor

auf Stufe drei, trete in die Pedale und schon flitzt das Rad los. Ein tolles Gefühl. Kurzer Blick auf den Tacho: Ich fahre fast 30 km/h und halte das Tempo mühelos über die nächsten Kilometer.

Wenn das Triobike erst mal in Fahrt gekommen ist, lenkt es sich viel leichter, sogar einhändig. Als ich jedoch eine Kurve nehmen muss, geht das Geschaukel wieder los. Ich habe sogar kurz Angst umzukippen, trotz der drei

Räder. Später lese ich in einem anderen Testbericht, dass das Rad sehr viel stabiler fährt, wenn in der Box Kinder sitzen. Toll! Ausgerechnet heute ist meine Tochter nicht dabei.

Nach einem Badestopp am See – es gibt entlang des Radwegs einige Badestellen und das Wasser ist der perfekte Frischekick für meine Füße – übergebe ich das Lastenrad an meinen Freund, der auch mal

Probe fahren möchte. Er tut sich auf Anhieb leichter. Gerade will ich es auf seine Armmuckis schieben, die natürlich stärker >

“
Das Rad
schwankt unter
mir, als wäre
es betrunken
“

An sechs ADAC Standorten in Berlin und Brandenburg kann ein E-Lastenrad kostenfrei ausgeliehen werden. Nur eine kurze Einweisung und dann geht's los!



Die Zukunft der Medizin

Gesund durch das Wunder der Fermentation!



Bereits 5.000 Jahre vor Christi Geburt nutzten Menschen in Babylon die Kunst der Fermentation, um Lebensmittel länger haltbar zu machen und zu konservieren. Was man damals noch nicht wusste: Lebensmittel und Arzneipflanzen werden so nicht nur wirksamer, weil sich die körperliche Aufnahmefähigkeit verbessert, es entstehen auch völlig neue Wirk- und Inhaltsstoffe von unglaublich gesundheitlichem Wert! Ein sehr gutes Beispiel ist Curcuma.

In weit über 5.000 Studien wurde die Wirkung von Curcumin zu unzähligen Krankheiten bestätigt.

Doch die neueste Studie lässt Mediziner auf der ganzen Welt aufhorchen: Verglichen wurden herkömmliche Curcuma und die fermentierte Super-Curcuma. Was die Studie ans Tageslicht brachte, ist unglaublich! Bisher kannte man 84 Curcuminoide!

Doch fermentierte Super-Curcuma hat sagenhafte 115 Curcuminoide! (Xiang, Xingliang, et al.2020)

Doch die Studie brachte noch eines ans Tageslicht. Liegt die Bioverfügbarkeit bei herkömmlicher Curcuma bei gerade mal einem Prozent, ist fermentierte Super-Curcuma zu 97,93 % bioverfügbar! Das stellt alles in den Schatten, was die Wissenschaft bisher über Curcuma wusste! Die WHO empfahl bisher die Einnahme von 3 Gramm Curcuma pro Tag! Viele Studien wurden mit 8 Gramm täglich durchgeführt! Wenn man jedoch weiß, dass davon bisher nur 1 %, also 80 mg, im Körper überhaupt ankam! Welche Wunder können dann 700 mg der Super-Curcuma bewirken, deren Wirkstoffe zu 97,93 % in der Blutbahn ankommen? Curcuma galt schon seit Jahrtausenden als traditionelle Medizin zur Behandlung von altersbedingten Krankheiten!

Doch diese fermentierte Super-Curcuma entfaltet erst die volle Wirkung der Curcuminoide! Anders als viele Heilpflanzen wirkt Curcuma

unspezifisch und ganz gezielt entzündlich im Körper (Universität Saarland 2016). Dadurch hilft Curcuma nicht bei nur einer Krankheit! Sie hilft bei allen entzündungsbedingten Erkrankungen! War Curcuma bisher nur schlecht für den Körper zu verwerten, gelangen durch die Fermentation nun endlich 97,93 % der Wirkstoffe in das Blut! Ganz ohne Zusätze. Von der EFSA (European Food Safety Authority) offiziell bereits im Jahr 2010 bestätigt: Curcuma kann bedenkenlos täglich eingenommen werden!

Curcuma ist bereits die Königin der Heilpflanzen! **Doch erst die Fermentation macht Curcuma zur Super-Curcuma!** Mit 115 Curcuminoiden hat sie 31 mehr als herkömmliche Curcuma! Und das bei 97,93 % Bioverfügbarkeit!

Es gibt gar nicht das EINE Curcumin! Es gibt 115 Curcuminoide! Aber nur fermentierte Curcuma hat das Potenzial zur Super-Curcuma!

Vergessen Sie die Mythen, ein wenig Fett oder Piperin (Pfeffer) würde die Bioverfügbarkeit von herkömmlicher Curcuma verbessern! Die Effekte sind minimal! Erst die Fermentation macht normale Curcuma für den Körper zum Superhelden!

Millionen leidender Menschen weltweit kann endlich geholfen werden! Die Liste der Einsatzmöglichkeiten ist lang!

Durch Studien abgesichert und bestätigt ist: Magen-Darmtrakt-Wirkung, Linderung von Gallenblasenentzündung, Reizdarm-Syndrom, Magen- und Duodenalgeschwüren, Fettstoffwechselstörung, Diabetes mellitus. Behandlung von entzündlichen Erkrankungen in Darm, Bauchspeicheldrüse und Auge sowie bei rheumatoider Arthritis, Psoriasis. Und die Liste wird mit jeder Studie länger und länger.

Unser Tipp:

Leserinnen und Leser dieser Zeitschrift können zum Vorzugspreis fermentierte Curcuma exklusiv hier beziehen.

Sie erhalten eine Monatspackung **Fermentura® CURCUMA+** mit 30 Kapseln (Nahrungsergänzungsmittel · 24,2 g (824,38 € / kg). Art.-Nr. **179-030-9**) zum Vorzugspreis von nur je 19,95 € (UVP: 79,95 €).

Bestellen Sie Fermentura® CURCUMA+ Montag bis Freitag von 8.00 bis 20.00 Uhr und samstags und an Feiertagen von 8.00 bis 16.00 Uhr unter der kostenlosen Nummer **0800 / 90 70 50 44**.

(KOSTENLOS aus dem deutschen Festnetz). Nennen Sie bitte folgende Vorteilsnummer:

84D.01

Sie erhalten **Fermentura® CURCUMA+** PORTOFREI und mit 60-tägigem Rückgaberecht. Darüber hinaus geben wir Ihnen bei AuraNatura® auf alle bezahlten Produkte eine **365-Tage-Geld-zurück-Garantie!** Sollten Sie mit einem unserer Produkte nicht zufrieden sein, erhalten Sie bei Retoure von diesem den hierfür entrichteten Kaufpreis zurück.

Das ist Kaufen ohne Risiko.

Es gelten unsere Datenschutzerklärung und AGB unter www.auranatura.de. Schriftliche Anforderung möglich. Ihr Vertragspartner: AN Schweiz AG, Leubnerstrasse 6, CH-8280 Kreuzlingen. Druckfehler/Irrtum vorbehalten. Die Lieferung erfolgt aus Deutschland.

Verlangen Sie in Ihrer Apotheke ausdrücklich nach Fermentura® CURCUMA+ von AuraNatura®!

Erhältlich in Ihrer Apotheke:
30 Kapseln
(PZN: 18017389)

Nahrungsergänzungsmittel



FRAGEN?

www.auranatura.de oder rufen Sie an:

Tel.: 0800 / 90 70 50 44

sind als meine, da sagt er: „Das Rad fühlt sich ein bisschen an wie ein Boot bei Wellengang.“ Ich muss lachen, das trifft es ziemlich genau. Da fügt er noch an: „Eigentlich ist es genau wie beim Surfen – man muss einfach mit den Wellen mitgehen.“

In Nullkommanichts haben wir das südliche Ende des Ruppiner Sees erreicht, wo der butterweiche Radweg von einer gepflasterten Straße abgelöst wird. Immerhin mit asphaltiertem Seitenstreifen, der offensichtlich extra für Fahrräder angelegt wurde. Das Triobike ist dafür jedoch ein bisschen zu breit, sodass eines der beiden Vorderräder immer übers Pflaster rumpelt.

Kurz darauf erreichen wir das Linumer Luch: weitläufige Felder, durchzogen von schmalen Wasserriegen und Baumreihen. Im Frühjahr und Herbst rasten hier Zehntausende Kraniche, ein fantastisches Spektakel. Natürlich wollen wir durchs Naturschutzgebiet radeln und nicht an der Landstraße entlang. Laut meiner App Komoot, die auf solchen Touren meine ständige Begleiterin ist, gibt es da auch einen befestigten Weg, doch der entpuppt sich als zugewucherter und windschiefer Panzerplattenweg. Selbst mit dem Trekkingbike ist es ein halbschwerer Balanceakt. Mit dem Lastenrad hingegen hat man die Wahl, ob sich eines der Vorderräder durch das Gestrüpp an der Seite wühlt oder man mit dem Hinterrad auf der Grasnarbe in der Mitte fahren möchte.

Jetzt kann auch mein Freund die Wellenbewegungen des Triobike nicht mehr lässig aussetzen und hält mit zunehmend angestrengtem Gesichtsausdruck den Lenker fest. Selbst auf Stufe fünf fließt der Schweiß. Das schwere Rad zu schieben, ist auch keine Option. Von der wunderschönen, windzerzausten Landschaft bekommen wir nicht mehr viel mit. Und dann, auf der Offroad-Piste mitten im Luch, bemerken wir, dass der Akku bereits halb leer ist, wir aber noch längst nicht die Hälfte der Strecke

geschafft haben. In so einem Moment hilft nur noch eins: kräftig fluchen. Es wird nicht das letzte Mal an diesem Tag sein.

Als wir Linum erreichen, ist klar: Bis zum Ziegenhof werden wir heute nicht mehr weiterfahren, der Akku des Lastenrads reicht ja sowieso schon nicht für den gesamten Rückweg. Interessanterweise zeigt das E-Trekkingrad eine noch mehr als halb volle Batterie an.

Aus der geplanten Shoppingtour durch die Hofläden entlang der Dorfstraße wird ein reiner Bummel, denn die Transportbox wollen wir jetzt auf keinen Fall beladen. Schweren Herzens lassen wir die Leckereien in den Regalen stehen – Obstsaft und Fruchtweine, kalt gepresste Öle, allerlei Aufstriche, Honig, Wurst im Glas und natürlich frisches Gemüse von den Feldern ringsum – und verträsten uns selbst auf den nächsten Brandenburg-Ausflug.

Aber wir gönnen uns eine Mittagspause in Linum, essen richtig gute Brandenburger Küche in der Storcheklausen Linum und trinken einen

Cappuccino im sonnigen Garten des Umweltbildungszentrums Storchenschmiede.

Und dann hilft alles nichts: Wir müssen wieder aufsteigen und zurückradeln. Diesmal nehmen wir den offiziell ausgeschilderten Radweg durchs Luch. Der ist zwar auch nicht asphaltiert, sondern sandig mit gelegentlichem Schotter, aber besser als der Panzerplattenweg ist er allemal.

Das kleine Kästchen am Lenker des E-Lastenrads kann auch die noch verbliebene voraussichtliche Reichweite in Kilometern anzeigen. Diese verlängert sich, logischerweise, wenn man die Unterstützung reduziert. Also schalte ich runter auf Stufe eins. Je weniger Strecke >

Da wundern sich selbst die Kühe Julia und ihr Freund lassen Gemüse, Wurst und Co. links liegen – wohl wissend, dass der Akku auch ohne Zuladung nicht mehr für den Weg zurück reichen wird. Eine Brotzeit muss aber sein

II

Bis zu 90 Kilometer schlummern in einer Akkuladung

II







Mehr als bei anderen Pedelecs gilt beim schwereren Lastenrad: Reichweite beachten

ich ganz ohne Akku radeln muss, desto besser. Der Countdown beginnt: noch neun Kilometer, fünf, einer. Und aus. Mit dem Akku erlischt auch die Beleuchtung des Fahrrads. Zum Glück ist es noch hell.

Sieben Kilometer ist die Geschäftsstelle noch entfernt. Jetzt bin ich dran mit Schwitzen und Fluchen. Immerhin lässt sich das Lastenrad mit halbwegs sportlichen Beinen auch ohne Unterstützung fahren, zumindest mit leerer Transportkiste. Mit Kids vorne drin sähe die Sache sicherlich anders aus.

Während ich in die Pedale trete, fest entschlossen, das Rad auch ohne die ADAC Fahrrad-Pannenhilfe zurück zur Geschäftsstelle zu bringen, ärgere ich mich vor allem darüber, wie unnötig diese Schinderei gerade ist. Hätten wir ein Ladekabel oder, noch besser, einen Ersatzakku zum Wechseln dabei gehabt, wäre die Fahrt erheblich entspannter gewesen. Wir hätten in unserem Tempo fahren und vor allem die Vorteile des Motors voll ausnutzen können, ohne ständig auf den Akkustand schauen zu müssen. Diesen Verbesserungsvorschlag geben wir dann auch mitsamt dem Lastenrad an der Geschäftsstelle ab.

Vor dem Start unserer Radtour, wir hatten das Lastenrad gerade übernommen und standen noch vor der ADAC Geschäftsstelle, sprach uns eine Passantin an: was es denn mit dem Rad auf sich habe, ob es sich gut fahre, ob sie das auch mal leihen dürfe. Sie würde gerne mit ihren noch

kleinen Enkelkindern eine Radtour unternehmen. Falls sie diesen Bericht liest: Wir könnten uns vorstellen, dass eine Radtour mit Kindern in der Transportbox auf glatt asphaltiertem Weg mit dem E-Lastenrad richtig viel Spaß macht!

Mein Fazit

Das ADAC Angebot, ein E-Lastenrad zu leihen, um eigene Erfahrungen ohne finanzielles Risiko zu machen, haben wir sehr gerne genutzt. Der Kaufpreis für ein solches Rad liegt schließlich bei mehreren Tausend Euro. Nach meinem Tag mit dem ADAC Rad steht für mich fest: Für meine täglichen Wege in der Stadt – ob zur Schule oder zum Supermarkt – wäre ein E-Lastenrad wirklich prima. Und bei Radtouren nach Brandenburg könnte ich selbst mit Kindern und Gepäck ohne große Anstrengung in die Pedale treten und hätte auch an längeren Touren Freude. Voraussetzung – zumindest bei Nutzung des getesteten Modells – sind allerdings glatte, ausreichend breite Radwege und ein Ersatzakku.

ADAC LASTENRAD MIETEN – SO GEHT'S



In den ADAC Geschäftsstellen Neuruppin, Cottbus, Brandenburg/Havel sowie Berlin-Wilmersdorf, -Spandau und -Mitte kann jeweils ein Triobike kostenlos ausgeliehen und Probe gefahren werden. Eine

Kaution von 100 Euro muss in bar hinterlegt werden.

➤ **Wunschtermin reservieren unter qtermin.de/adac-bb oder QR-Code scannen**



Leih' mich aus.



Kostenloser E-Lastenrad-Verleih in den ADAC Geschäftsstellen

Ob für Einkauf oder Ausflug: Das Lastenrad erfährt einen echten Boom. Erleben Sie das Fahrgefühl und Handling selbst. Leihen Sie sich unkompliziert und kostenfrei ein Elektro-Lastenrad in Ihrer ADAC Geschäftsstelle in Berlin, Cottbus, Brandenburg a.d. Havel oder Neuruppin.

ADAC



REPORTAGE



Grau ist keine Farbe

Rund drei Viertel aller Neuwagen sind heute schwarz, weiß oder grau. Ein bedauerlicher Zustand, findet Oliver Plöger. Der Mann aus Lichtenrade feiert lieber die Farbwelt der 90er. Und die ist knallbunt

Text und Foto: Sven Wedemeyer

Die Wolken hängen tief an diesem Tag, Schauer ziehen über den Berliner Süden. Oliver Plöger blickt trotzdem beseelt aus seiner Garage nach draußen. Denn sein Herz ist auch an den tristesten Tagen erfüllt von der Anmut eines Regenbogens. Es sind Farben wie Sternrubin, Maritimblau oder Blütengelb, die sein Gemüt erhellen. Farben, die er in seiner Garage eingefangen hat. Oliver, der am liebsten einfach Olli genannt wird, muss deshalb nicht auf den seltenen Moment warten, wenn Sonne und Regen sich zum mystischen Stelldichein verabreden. Bei ihm sorgt sein Fuhrpark für wahre Regenbogenpracht – jederzeit.

Kunterbunt geht es in der Garage des Rechtsanwalts zu, der mit 198 Zentimetern Körpergröße eine echte Erscheinung ist. Den Bluetooth-Kopfhörer fürs Telefon trägt er als Markenzeichen stets im Ohr. Schon Ollis Vater war Jurist, aber auch ein Paradiesvogel. Er sammelte schrille Krawatten, schrieb Gedichte und fuhr Sportwagen. Kein Mann der Konventionen.

Häufig gibt Olli Autos in die Hände guter Freunde Nur so kann er die Bandbreite seines rollenden Regenbogens in freier Wildbahn genießen. Auch innen setzen die 964er Akzente. Der Kilometerzähler beweist: Porsche sind zum Fahren da

Und wie der Vater, so nun mal auch der Sohn. Insgesamt nennt Plöger Junior zehn Porsche 911 sein Eigen, lackiert in den knalligsten Farben des berühmten Autoherstellers. Doch ihm geht es nicht ums Auffallen, die selbstverliebte Außenwirkung hinterm Steuer oder zügellose Raserei auf der Autobahn. Die farbenfrohe Autokollektion ist für den Berliner vielmehr eine Liebeserklärung an Mut, Individualismus und gesunden Wahnsinn. Nicht jeder lebt seine Passion so offensichtlich.

„Der Alltag ist doch grau genug, vor allem, wenn du dich beruflich um die Probleme anderer Leute kümmerst“, sagt Olli. Seine Sammlung – ein bunt lackierter Ausbruch aus der Routine? Ja! Aber da ist noch mehr. Die Autos sind längst Teil seiner Geschichte und

er ein Teil der ihren. Sein Faible für Farben begann schon in den Siebzigern. „Ich habe damals mit Matchbox-Autos gespielt. Egal ob Opel, Porsche oder VW, die bunten waren immer die schönsten für mich“, gesteht er

Es sind Farben wie Sternrubin, Maritimblau oder Blütengelb



lachend. Wissend, dass sich heute kaum noch jemand zu farbigen Autos bekennt.

Als junger Mann wollte Olli Volleyball-Profi werden. Geliebte Hobbys wie BMX- und Motorradfahren stellten dabei ein zu großes Verletzungsrisiko für den Leistungssportler dar. Um nicht komplett auf PS und Geschwindigkeit zu verzichten, kaufte er sich 1993 einen jungen Gebrauchtwagen. „Es musste unbedingt ein Porsche 911 sein, weil die Form so ursprünglich ist.“ Es wurde ein Cabriolet in zeitgeistigem Mintgrün. Der „Elfer“ vom Typ 964 sollte ihn von anderen, dummen Gedanken abbringen.

Ob das gelungen ist, liegt im Auge des Betrachters. Denn auf den ersten Porsche 911 folgte 2005 der zweite – in Maritimblau. Dann der dritte, in Sternrubin, für Ollis Frau Andrea, die im aufkommenden Sammelwahn überhaupt kein Problem erkennen konnte. Auch nicht darin, dass alle Autos farblich passende Felgen und Schlüsselanhänger haben, dazu die Spiegel der Sportversion, farblich akzentuierte Gurte oder das Porsche-Wappen auf der Haube in Chrom statt des üblichen Goldes. Andrea lebt den Spleen genauso wie Olli.

„**Bunte Autos machen einfach gute Laune.** So wird jede Fahrt unvergesslich.“ Olli ist überzeugter Genießer. Alle seine Autos definieren sich zuallererst über die Farbe. Der Anblick seiner Garage sorgt bei Fans für Schnappatmung

So wuchs die fahrende Farbpalette Stück für Stück. Olli suchte jahrelang nach Autos im passenden Ton oder ließ sie entsprechend lackieren. Seine „Rennbüchse“ für motorsportliche Eskapaden strahlt heute in Continental Orange. Eigentlich war der Wagen mal silbern. Olli denkt darüber wenig nach, obwohl solche Abweichungen in Porsche-Kreisen als Sakrileg gelten. Und als wertmindernd. Doch ein Investor ist er nun mal nicht, und auch kein elitärer Luxus-Junkie. Nach wie vor machen Andrea und Olli am liebsten Urlaub auf dem Campingplatz. Hier lernten sie sich einst kennen. Doch natürlich sind ihre Autos mittlerweile wertvolle Youngtimer. Was Olli weitgehend kaltlässt. Denn hätte es das Schicksal anders mit ihm gemeint, wäre er unter Umständen nicht der Porsche-Ikone, sondern vielleicht einem ganz und gar bürgerlichen Ford Escort verfallen. Wer weiß?

Doch Olli stolperte nun mal in die Porsche-Welt. Er und seine Frau sind dem Typ 964 bis heute treu. In der Szene ist das Paar bekannt wie ein bunter Hund. Sie fahren an Wochenenden mit Freunden ins Berliner Umland, >





Naheliegend Jeder der zehn 911er hat einen zur Ausstattung passenden Schlüsselanhänger. Dass Ollis Porsche auch „Schlumpf“, „Rennbüchse“ oder „Veilchen“ genannt werden, zeugt von gesunder Entspannung im Umgang mit den Sportwagen

auf Club-Treffen oder zu Rennstrecken. „Wir besuchen mit unseren Bonbons mindestens fünf Veranstaltungen im Jahr.“ Ob sie dazu den gelbgrünen 911er nehmen, den Wagen in Coppa Florio, einem seichten Hellblau, oder Ollis „Daily“ in leuchtendem Speedgelb, hängt ganz von der Stimmung ab. Der stattliche Kerl freut sich wie ein kleines Kind, weil er die Wahl hat. Die ist absurd und hedonistisch, aber eben auch beglückend. Weil einige Autos auf Ollis Schwiegermutter in Oldenburg zugelassen sind, konnte er sich sogar den Traum vom eigenen Namen auf dem Blechschild erfüllen. OLLI 911 steht beispielsweise auf dem 964er, den er liebevoll als „Veilchen“ bezeichnet. Den Rivierablaunen nennt er „Schlumpf“.

So steckt hinter dem Porsche fahrenden Anwalt mit bemerkenswertem Farbgeschmack eben kein überheblicher Aufschneider, sondern ein Kind gebliebener Romantiker, der am liebsten immer weitermachen würde. „Das alles ist ja nur der Farb- und Modellvielfalt von Porsche geschuldet“, kokettiert Olli mit einer

fadenscheinigen Ausrede. Doch natürlich gäbe es noch viele Farben zu entdecken. Sogar Weiß könne er sich vorstellen. „Mit Schwarz kann ich aber nichts anfangen. Und Grau ist keine Farbe, wenn überhaupt, nur eine Grundierung.“ Wieder lacht er. Über sich und darüber, dass die Garage hinterm Haus mit zehn Autos längst am Limit ist. Noch bunter kann es Olli wohl kaum treiben.



2019 nahm Olli Plöger mit seiner Frau und einem seiner „Bonbons“ an der ADAC Landpartie Classic teil.

Das exklusive Fotoshooting im Industriemuseum in Brandenburg a. d. H. war eines der Highlights des zweitägigen Oldtimer-Wanderns.

► **Infos zur Veranstaltung unter adac-landpartieclassic.de**



ADAC LANDPARTIE CLASSIC 2023

OLDTIMER-WANDERN DURCH DAS SEENLAND ODER-SPREE
8. – 9.9.2023

»» **Nennungen bis 31.5. auf landpartie-classic.de**



Zwischen 300 Seen, darunter die beiden größten Seen Brandenburgs, fahren Sie mit uns in idyllischer Abgeschiedenheit auf den Spuren der jüngeren deutschen Geschichte. Ihre Nächte verbringen Sie im Precise Resort Bad Saarow, einer Oase unmittelbar am Ufer des Scharmützelsees. »» **Jetzt anmelden!**



Offizielle Partner der ADAC Landpartie Classic



ADAC Classic-Car-Versicherung



Sponsoren der ADAC Landpartie Classic



DAVID PATRICK KUNDLER®
ALLIANZ GENERALVERTRETUNG



Termine

ADAC Entdeckertouren

Die exklusiven Entdeckertouren des ADAC Berlin-Brandenburg ermöglichen es unseren Mitgliedern, ihre Heimat aus ungewohnten Blickwinkeln zu betrachten und Bekanntes in einem neuen Kontext zu sehen

22.4.2023

Babylon Berlin – Die Tour zur Fernsehserie „Babylon Berlin“ ist bis heute die größte und aufwendigste deutsche TV-Serie. Werden Sie auf der ADAC Entdeckertour Teil dieser faszinierenden Welt und machen Sie eine Zeitreise in die späte Weimarer Republik. Besuchen Sie Drehorte der Serie, Originalschauplätze und schauen Sie vor Ort exklusive Filmausschnitte an. Erfahren Sie Hintergrundgeschichten zu den Dreharbeiten, den Schauspielern und den 20er-Jahren in Berlin. Wieso war der heutige Rosa-Luxemburg-Platz einer der wichtigsten Orte in der Weimarer Republik? Und wo spielte sich das Nachtleben der 20er-Jahre wirklich ab? Erfahren Sie es mit dem ADAC Berlin-Brandenburg und Zeitreisen.

» **Preis pro Person: 25 €, Beginn: 11 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Stunden, Veranstalter: Zeitreisen GbR Chodowieckistraße 10, 10405 Berlin**

13.5.2023

Hingehorcht!

Die Abhörstation Teufelsberg

Damals Funk, heute Blickfang: die Abhörstation auf dem Teufelsberg. Diese wurde im Kalten Krieg von den Alliierten genutzt, um die Kommunikation im Ostblock zu überwachen. Erfahren Sie mehr über die Geschichte des Gebäudes und sehen Sie die Überreste des Komplexes mit seinen fünf großen Radarkuppeln an. Neben einem Panoramablick über die Stadt bietet die Station auch eine einzigartige Street-Art-Galerie mit Werken von Künstlern aus aller Welt.

» **Preis pro Person: 35 €, Beginn: 11 Uhr, Dauer: ca. zwei Stunden, cpb culturepartner berlin GmbH, Bessemerstraße 22, 12103 Berlin**

6.5.2023

100. Geburtstag Loriot – Vicco von Bülow

„Mein Gott, Hildegard! Warum sagen Sie denn nichts?“ „Die Nudel“ ist einer von Loriots bekanntesten Sketchen. Wie viele weitere von ihm genießt auch der Humorist selbst Kultstatus. In diesem Jahr würde der gebürtige Brandenburger seinen 100. Geburtstag feiern. Zu diesem Anlass folgen Sie in Loriots Geburtsstadt Brandenburg a. d. H. den Spuren der Waldmöpse. Nach einem Mittagessen auf dem Fahrgastschiff Havelfee wird die Brandenburger Natur auf ihre schönste Art und Weise erkundet – per Schiff, wie es einst der Mann mit der Nudel schon tat.

» **Preis pro Person: 39 €, Beginn: 11 Uhr, Dauer: ca. 4,5 Stunden, Veranstalter: Reederei Rödning, August-Bebel-Straße 23 - 27, 14770 Brandenburg a. d. H.**

ANMELDUNG
ZU DEN TOUREN
entdeckertouren@
bbr.adac.de oder
T 030 86 86 267

3.6.2023

*Eine Tour für Leib
und Seele*

Seit über 800 Jahren wird in der Mark Brandenburg Weinbau betrieben. Besuchen Sie auf dieser Tour den bedeutendsten Weinort der Region – Werder (Havel). Das Weingut wird als Familienbetrieb geführt und ist mit 52° 23' nördlicher Breite die nördlichste Einzellage für den Anbau von Qualitätswein. Anschließend lernen Sie den historischen Stadtkern Werders als „Insel im Fluss“ kennen und streifen durch die Jahrhunderte der Besiedlung.

» **Preis pro Person: 39,90 €, Beginn: 11 Uhr, Dauer: ca. fünf Stunden, Veranstalter: Weinbau Dr. Lindicke, Am Plessower Eck 2, 14542 Werder (Havel)**

IMPRESSUM

Herausgeber

Präsidium des ADAC e.V.,
Hansastraße 19, 80686 München,
T 089 767 60,
E-Mail adac@adac.de

Redaktionsleitung

Claudia Löffler (V.i.S.d.P.),
ADAC Berlin-Brandenburg e.V.,
Bundesallee 29/30, 10717 Berlin

Redaktion

Leon Strohmaier

Produktion

storyboard GmbH, Wiltrudenstraße 5,
80805 München

Verlag

Brand Community Network GmbH,
Arabellastraße 23, 81925 München,
T 089 925 00, E-Mail anfrage@burda.com

Vermarktung

Brand Community Network GmbH,
Arabellastraße 23, 81925 München,
T 089 925 00, E-Mail anfrage@burda.com

Geschäftsführung

Philipp Welte

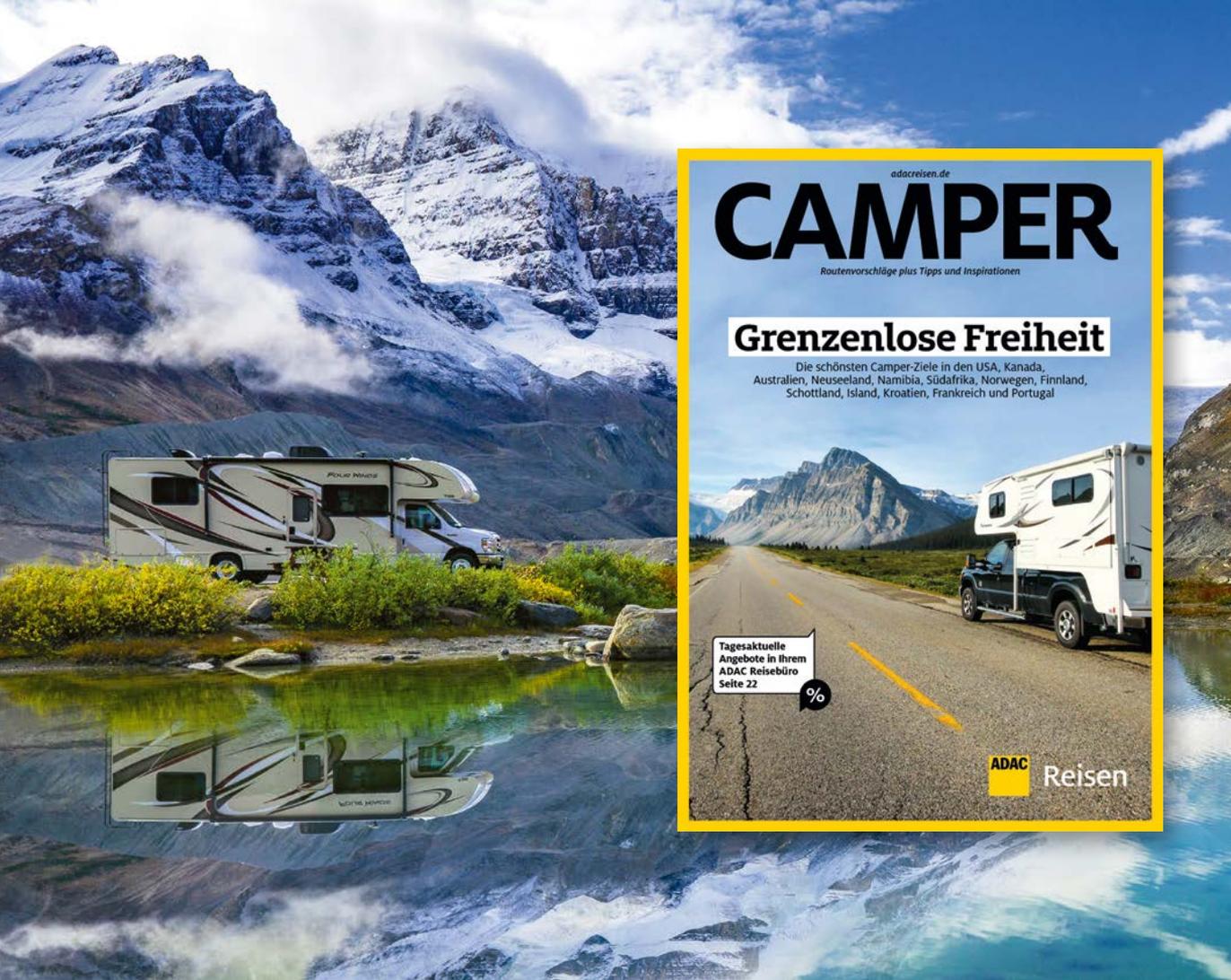
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Hanna-Dorith Bienheim,
Arabellastraße 23,
81925 München

Druck

Burda Druck GmbH, Hauptstraße
130, 77652 Offenburg,
T 0781 84 01,
E-Mail info@burda-druck.de

Veröffentlichung gem. Art. 8 Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes

Verlag: Brand Community Network GmbH, Alleinige Gesellschafterin: Burda Magazine Holding GmbH. Deren alleinige Gesellschafterin: Burda Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Deren alleinige Gesellschafterin: Hubert Burda Media Holding Kommanditgesellschaft. Deren persönlich haftende Gesellschafter sind Prof. Dr. Hubert Burda, Verleger, Offenburg, und die Hubert Burda Media Holding Geschäftsführung SE.



adacreisen.de

CAMPER

Routenvorschläge plus Tipps und Inspirationen

Grenzenlose Freiheit

Die schönsten Camper-Ziele in den USA, Kanada, Australien, Neuseeland, Namibia, Südafrika, Norwegen, Finnland, Schottland, Island, Kroatien, Frankreich und Portugal

Tagesaktuelle Angebote in Ihrem ADAC Reisebüro Seite 22

%

ADAC Reisen

ADAC Reisebüro

Ihre Camper-Experten aus Leidenschaft.

Von den ADAC Reiseexperten für weltweite Camper-Reisen für Sie zusammengestellt: die schönsten Camper-Ziele, Routenvorschläge und Tipps. Ob beispielsweise USA, Kanada, Neuseeland oder Norwegen, lassen Sie sich von unserem neuen Camper-Magazin inspirieren.

Der neue Camper Katalog – jetzt kostenlos bei Ihren ADAC Reiseexperten.

Beratung und Buchung unter:

🏠 150 ADAC Reisebüros¹

🌐 adacreisen.de/camper-weltweit

☎ 069 153 22 55 22²

¹Reisebürofinder: adacreisen.de/adac-reisebueros

²Mo.-Fr.: 9.00-19.00 Uhr, Sa.-So.: 10.00-18.30 Uhr

Markenartikel
zu Bestpreisen

Neu für Sie zum
Kennenlernen:
bis zu 62% Preisvorteil!

Flauschig-weiche Herren-Strick- Fleecejacke

anthrazit-
melé



dunkelblau-
melé



grau-melé

Atmungsaktiv
und schnell-
trocknend



- Strapazierfähig aus 100% Polyester
- Außen supersofte Strickoptik
- Innen flauschig weiches Fleece
- Frontreißverschluss mit Windschutz
- Zwei senkrechte Reißverschlusstaschen an der Front
- Wind- und wasserabweisend
- Schnelltrocknend
- Elastische Bündchen



Größen				
M	L	XL	XXL	3 XL

UVP*-Preis 79,99
Personalshop-Preis 39,99
NEUKUNDEN-PREIS
€ 29,99
Sie sparen € 50,- gegenüber dem UVP*

Das sagen Kunden:

„Tolles Produkt!“
Tragekomfort, Passform, Aussehen, es passt einfach alles. Wird sicher mein Lieblingsbekleidungsstück.

Mehr Bewertungen online



Große
Größen
bis 3 XL

BESTELLSCHEIN D30807 mit 30 Tage Rückgaberecht

Bestellen leicht gemacht! **0 69 / 92 10 110**
bestellen@personalshop.com FAX 069 / 92 10 11 800

Menge	Art.-Nr.	Größe	Artikelbezeichnung	NEUKUNDEN- PREIS
	41.241.380		Strickfleece-Jacke grau-melé	€ 29,99
	41.241.393		Strickfleece-Jacke dunkelblau-melé	€ 29,99
	41.241.407		Strickfleece-Jacke anthrazit-melé	€ 29,99

**25% Rabatt auf ALLES erhalten Sie auf
www.personalshop.com**

SO SPAREN SIE 25%:

1. Loggen Sie sich mit Ihrem PIN-Code **D30807** im Shop ein.
2. Ihr 25% Rabatt wird automatisch bei allen Artikeln berücksichtigt.
3. Schicken Sie Ihre Bestellung ab!



25%
Neukunden-Rabatt
auf ALLE Artikel!

Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, 14 Tage lang ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag gegenüber der Servus Handels- und Verlags-GmbH schriftlich, telefonisch, per Fax oder per E-Mail an A-6404 Polling in Tirol, Gewerbezone 16, Tel: 069 / 92 10 110, Fax: 069 / 92 10 11 800, office@personalshop.com, zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beginnt ab dem Tag, an dem Sie die Waren in Besitz genommen haben. Senden Sie uns die Ware spätestens 14 Tage nach Ihrem Widerruf zurück. Wir gewähren Ihnen neben dem gesetzlichen Widerrufsrecht eine freiwillige Rückgabegarantie von insgesamt 30 Tagen ab Erhalt der Ware, sofern die Ware sich in ungebrauchtem und unbeschädigtem Zustand befindet. Impressum: Servus Handels- und Verlags-GmbH, Gewerbezone 16, A-6404 Polling in Tirol.

Absender (Bitte deutlich ausfüllen): Frau Herr Bearbeitungs- und Versandkostenanteil € 5,99

Name, Vorname: _____

Straße / Nr.: _____

PLZ / Ort: _____

Geb. Datum: _____ E-Mail: _____

Wir verwenden Ihre E-Mail-Adresse, um Sie über Aktionsangebote zu informieren. Dem können Sie jederzeit widersprechen.

Ausfüllen, ausschneiden
und gleich einsenden an:
Personalshop
Bahnhofstraße 500
82467 Garmisch-P.

5-Sterne-Personalshop-Garantie
★ 2 Jahre Garantie ohne „Wenn und Aber“ ★ Schnelle Lieferung
★ Höchster Qualitätsstandard ★ Bestpreis-Garantie
★ 30-tägiges Umtausch- und Rückgaberecht**

** Stattpreise beziehen sich auf unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (UVP). Solange der Vorrat reicht. ** Detaillierte Angaben zum Rücktrittsrecht und Informationen zum Datenschutz finden Sie auf: www.personalshop.com